

**Auftraggeber:** \_\_\_\_\_

**Gebäude /  
Liegenschaft:** \_\_\_\_\_

**Bauabschnitt / -teil /  
Stockwerk / Wohnung:** \_\_\_\_\_

**Anlagenteil:** \_\_\_\_\_

### Anforderungen

Das Funktionsheizen ist zur Überprüfung der Funktion der beheizten Konstruktion durchzuführen. Bis zum Beginn des Funktionsheizens ist eine Wartezeit nach Angabe des Herstellers der Ausgleichsmasse /-estrichs einzuhalten (mindestens 2 Tage). In der Regel ist dabei zunächst 1 Tag lang eine Vorlauftemperatur von 25 °C zu halten. Danach ist für mindestens 1 Tag die maximale Auslegungsvorlauftemperatur (i. d. R. bis 45 °C) zu halten. Bei Frostgefahr ist die Anlage danach entsprechend in Betrieb zu lassen. Von diesem Protokoll abweichende Vorgaben des Herstellers der Ausgleichsmasse /-estrichs (z. B. Wartezeiten, Temperaturen) sind in jedem Fall zu beachten.

### Dokumentation

1) Art der Ausgleichsmasse /-estrich (Fabrikat): \_\_\_\_\_

2) Ende der Arbeiten an der Ausgleichsmasse /-estrich (Datum): \_\_\_\_\_

3) Beginn des Funktionsheizens (Datum): \_\_\_\_\_  
mit konstanter Vorlauftemperatur  $t_v = 25 \text{ °C}$  (ggf. durch Handregelung)

4) Anhebung auf max. Auslegungstemperatur (Datum): \_\_\_\_\_  
mit konstanter Auslegungstemperatur  $t_v \text{ max} = \dots\dots\dots \text{ °C}$  (ggf. durch Handregelung)

5) Ende des Funktionsheizens (Datum): \_\_\_\_\_  
bei Frostgefahr sind entsprechende Schutzmaßnahmen (z. B. Frostschutzbetrieb) einzuleiten

6) Das Funktionsheizen wurde unterbrochen? Ja  Nein   
wenn „Ja“: von ..... bis .....

7) Die Räume wurden zugfrei belüftet und nach dem Abschalten der Fußbodenheizung alle Fenster und Außentüren verschlossen? Ja  Nein

8) Die Anlage wurde bei einer Außentemperatur von ..... °C für weitere Baumaßnahmen freigegeben  
 Die Anlage war dabei außer Betrieb  
 Der Fußboden wurde dabei mit einer Vorlauftemperatur von ..... °C beheizt

### Achtung

Es ist durch das Funktionsheizen nicht sichergestellt, dass die Ausgleichsmasse /-estrich den für die Belegreife erforderlichen Feuchtegehalt erreicht haben. Die Belegreife ist durch die Bodenbelagsfirma festzustellen. Bei Abschalten der Flächenheizung nach der Aufheizphase ist die Heizfläche bis zur vollkommenen Erkaltung vor Zugluft und zu schneller Abkühlung zu schützen.

### Bestätigung

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

\_\_\_\_\_  
Bauherr / Auftraggeber  
Stempel / Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Bauleiter / Architekt  
Stempel / Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Heizungsbauer  
Stempel / Unterschrift